

NACHRICHTEN

ANMELDUNG

Dreikönigstaucher gesucht

Überlingen – Am 6. Januar organisiert die Tauchgruppe (TGÜ) ihr Dreikönigstauchen. Start ist um 8 Uhr im Bereich Minigolfplatz, Mantelhafen, Promenade. Alle Taucher müssen sich vor dem Tauchgang registrieren lassen. Im Clubraum der TGÜ (Eingang auf der Rückseite der Parkhauseinfahrt) gibt es Wärmendes. Infos unter www.tgue.de

NACHGERECHNET

Was kostet eigentlich...

ein Tag auf der Rodelbahn am Pfänder?

- Familienkarte (Eltern mit allen Kindern mit Familienausweis): 19,60 Euro
- Im „Pfänderdohle“: Spieß vom Schweinefilet mit Pommes und Salat für zwei Erwachsene (jeweils 16 Euro): 32 Euro
- Rindersaftgulasch mit Knödel und Salat für zwei Kinder (jeweils 13,50 Euro): 27 Euro
- Mineralwasser (0,3 Liter) für zwei Erwachsene (jeweils 2 Euro): 4 Euro
- Spezi (0,3 Liter) für zwei Kinder (jeweils 2,20 Euro): 4,40 Euro

➤ Gesamtkosten: 87 Euro

Nachgerechnet für zwei Erwachsene und zwei Kinder. Geöffnet täglich 8 bis 19 Uhr.

Der Abendhimmel ist seine Bühne

Bernd Bommer ist ausgebildeter Pyrotechniker und hat 2008 die Firma Pyrotec Bodessee gegründet

Was fasziniert Sie am Feuerwerk?

Feuerwerke haben eine sehr lange Tradition – schon im 14. Jahrhundert wurde in Italien (das Schwarzpulver zur richtigen Feuerwerkskunst weiterentwickelt. Für mich ist es eine wunderschöne Kunst, anderen eine Freude zu machen. Eine Webdesignerin sagte einmal zu mir: Ich finde das toll, ich habe nur einen Bildschirm und du kannst den ganzen Abendhimmel als deine Bühne nutzen.

Was veranlasste Sie dazu, eine Ausbildung zum Pyrotechniker zu machen?

Die Begeisterung habe ich von klein auf. Dass ich den Pyrotechnikerschein gemacht habe, liegt an einem Versprechen, das ich meiner damaligen Partnerin gegeben habe. Ihr großer Wunsch war ein Feuerwerk zum Geburtstag – das wollte ich selber für sie machen.

Stimmt es, dass es wesentlich leichter ist, Pyrotechniker zu werden als Pyrotechniker zu sein?

Es bedarf eines einwandfreien großen polizeilichen Führungszeugnisses und das vollendete 21. Lebensjahr, da die Pyrotechnik natürlich auch unter das Sprengstoffgesetz fällt. Seit 2008 mache ich Feuerwerke – es werden jedes Jahr mehr und nur aufgrund von Empfehlungen – das freut mich natürlich. Mein Ziel ist immer die Begeisterung und Zufriedenheit der Zuschauer.

Wie viel Zeit benötigen Sie denn, bis die Choreographie eines Feuerwerkes



Wenn Pyrotechniker Bernd Bommer für ein Feuerwerk sorgt, bringt er die gesamte Ausrüstung wie Mörserrohre (im Hintergrund) oder Zündanlage selbst mit. ARCHIVBILD: BAUR

geschrieben ist?

Für eine Choreographie bedarf es sehr viel Zeit – denn es geht um viele Faktoren. Ein Feuerwerk baut sich auf – in der Steighöhe, den Farben und Effekttarten, der Abstimmung von vielen Kugelbomben und Effekten bis hin zum Finale.

Wie lange dauert die eigentliche Vorbereitung am Tag des Feuerwerkes – nehmen wir als Beispiel das Feuerwerk beim Promenadenfest in Überlingen?

Für unser Promenadenfest arbeite ich zwei bis drei Wochen: Choreographieren, Zusammenstellung, Materialbestellungen, Organisation und das Programmieren aller Effekte. Der Aufbau erfolgt den gesamten Tag mit acht bis zehn Helfern. Immer dabei ist mein sehr guter Freund und Pyrotechniker Kai Drexler aus Hödingen.

Die Arbeit mit Explosivstoffen bringt ja ein hohes Risiko mit sich. Auf was müssen Sie während eines Feuerwerkes alles achten?

Selbstverständlich erfordert der Umgang mit der Materie eine absolut sorgfältige Handhabung und Verantwortungsbewusstsein – das weitreichende Fachwissen natürlich vorausgesetzt. Oberstes Gebot ist die Sicherheit; bei Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften besteht auch so gut wie keine Gefahr.

Können Sie erklären, welche chemischen Stoffe Sie verwenden? Und welcher Stoff macht welche Farbe?

Die Farbgeber sind metallische Salze wie beispielsweise Strontium für einen roten oder Barium für einen grünen Effekt. Durch Kupfer wiederum entsteht blaue Farbe.

Zur Person

Bernd Bommer wurde vor 38 Jahren in Überlingen geboren. Nach dem Besuch der Realschule Überlingen studierte er Betriebswirtschaft in Villingen-Schwenningen. Heute ist er Prokurist der Bommer GmbH.

Wie werden die Raketen gezündet?

In der Pyrotechnik werden in erster Linie Kugelbomben verwendet, die „Raketen“ gibt es nur an Silvester. Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Zündung – früher wurde das per Hand gemacht. Die Effekte werden einzeln mit einem Elektroanzünder bestückt – die Kabel an einen Empfänger verdrahtet und programmiert. Ich verwende eine hochwertige Funkzündanlage, mit der das aus sicherem Abstand funktioniert.

Und was bestimmt die Flughöhe?

Ein pyrotechnischer Satz besteht aus einer Treibladung, die den Effekt auf die vorgesehene Steighöhe bringt, während im Inneren ein Verzögerungszünder brennt. Bei der maximalen Höhe zündet der Effekt und bringt das Farbenspiel an den Himmel.

Zum Abschluss: Was halten Sie von der Devise „Brot statt Böller“?

Selbstverständlich bin ich für humanitäre Hilfe und Unterstützung, auch spende ich selber. Eine jahrhunderte alte und schöne Tradition unserer Kultur sollte aber auch weiterhin aufrechterhalten werden und uns in der heutigen Zeit zur Freude dienen.

FRAGEN: HOLGER KLEINSTÜCK

Große Hausmesse bei in puncto Küchen und CASA 25 Küchen suchen ein Zuhause

Bewerben Sie sich jetzt und sparen Sie bis zu 45 % Hausmesse und Werksverkauf vom 2. bis 6. Januar 2014

Eine Traumküche zu Musterküchen-Konditionen. Diese Sonderaktion findet vom 2. bis 6. Januar 2014 bei in puncto Gottmadingen-Bietingen statt. Bundesweit sucht die Küchenindustrie Referenzobjekte. Nur besondere Handelspartner erhalten die Möglichkeit, Einbauküchen zu Musterküchenkonditionen anzubieten.

In unserer Region ist dies das Küchenstudio in puncto in Gottmadingen-Bietingen. Für alle Bauherren und Renovierer, die bis Ende 2016 ihre Traumküche benötigen, ist ein Besuch ein unbedingtes Muss.

Ihre Vorteile liegen auf der Hand: Zu dem bekannt guten in puncto-Preis erhalten Sie noch einen zusätzlichen Industrie-Nachlass dazu. Ganz egal, wie Ihre Küchenwünsche aussehen. Sie stellen Ihre Traumküche mit dem Küchenspezialisten vom Küchenstudio in puncto in Gottmadingen-Bietingen zusammen.



Der Küchen- und Wohnspezialist an der Schweizer Grenze Gottmadingen-Bietingen

Darüber hinaus brauchen Sie die Küche erst bis Ende 2016 abzunehmen. Finanzielle Planungssicherheit am Bau für fast zwei Jahre! Wer bietet Ihnen das noch außer dem Küchenstudio in puncto? Sie sehen, es lohnt sich.

Was müssen Sie tun, um sich eine dieser Musterküchen zu sichern?

Für eine Bewerbung sollten Sie in der Zeit vom 2. bis 6. Januar 2014 mit einem Grundrissplan das Küchenstudio in puncto in Gottmadingen-Bietingen, Stockenweg, besuchen.

Für die Renovierer: Bringen Sie noch zusätzlich ein Foto mit, wie Ihre jetzige Küche aussieht. Denn auch Renovierungen von vorhandenen Häusern dürfen sich an dieser Sonderaktion beteiligen.

Nur an diesen fünf Tagen sind Vertreter der Industrie vor Ort bei der Firma in puncto und errechnen innerhalb kürzester Zeit den Ausstellungsrabatt Ihrer Traumküche.

Ergänzt wird dieser Sonderpreis noch durch besondere Angebote der Elektrogeräte-Hersteller.

Sie dürfen frei wählen aus dem Programm vieler deutscher Markenhersteller. Wird Ihr Haus dann als Referenzobjekt ausgewählt, erklären Sie sich als Gegenleistung für den Superpreis bereit, Fotos von Ihrer Traumküche machen zu lassen. Diese Fotos verwenden die Hersteller für ihre Kataloge und ihre Internetauftritte – keine Sorge – natürlich ohne Namensnennung.

Profitieren Sie auch bei den Wohnmöbeln von den attraktiven Industrierabatten!



D-78244 Gottmadingen-Bietingen
Stockenweg 1
Tel. 0049 (0) 77 34-9 31 50
www.inpunctokuechen.de



D-78244 Gottmadingen-Bietingen
Stockenweg 3
Tel. 0049 (0) 77 34-9364 14
www.inpunctocasa.de

Wir suchen
25 Häuser/ETW
Neubau – Renovation
die wir mit **Referenzküchen**
zu **Top-Konditionen**
ausstatten dürfen.
***Preisgarantie bis Ende 2016**

Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche?

Dann bewerben Sie sich jetzt für eine Referenzküche unter Tel. 07734-931 50. Besuchen Sie uns auf unserer **Hausmesse vom 2. bis 6. Januar 2014!!!**